

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 520.3
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Antrag auf Erteilung/Erweiterung der Kunstflugberechtigung

Erteilung einer Kunstflugberechtigung

Erweiterung einer Kunstflugberechtigung gem. FCL.800 VO (EU) Nr. 1178/2011

A Persönliche Angaben der Bewerberin/ des Bewerbers

Name	Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Geburtsdatum	Straße	Nr,
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

PLZ	Wohnort
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Telefon	E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Lizenznummer
<input type="text"/>

Erklärung

Ich erkläre hiermit, dass

ich seit der letzten Ausstellung der Lizenz gerichtlich nicht bestraft worden bin und gegen mich keine Maßregeln der Besserung und Sicherung verhängt worden sind,
ein Straf- oder Ermittlungsverfahren gegen mich nicht anhängig ist,
seit der letzten Ausstellung der Lizenz Eintragungen in das Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) nicht erfolgt sind,
ich an keinem Flugunfall beteiligt war.

Anderenfalls ist/sind diesem Antrag beizufügen:

Führungszeugnis der Belegart 0
Nachweis zu Gericht, Aktenzeichen und Grund des anhängigen Strafverfahrens,
Auszug aus dem Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes, 24932 Flensburg

Auszug liegt bei

Auszug wird nachgereicht

B Nachweis der Voraussetzungen

Vorhandene Erlaubnis(se)

Leichtluftfahrzeug-Pilotenlizenz (Flugzeug); LAPL(A)

Privatpilotenlizenz (Flugzeug); PPL(A)

Erteilung einer Kunstflugberechtigung

Nachweis der fachlichen Voraussetzungen für den Erwerb der Kunstflugberechtigung für Inhaber einer Lizenz für Flugzeuge und Reisemotorsegler (TMG):

Praktische Tätigkeit als verantwortlicher Luftfahrzeugführer (PIC) auf

Flugzeugen _____ Anzahl Flugstunden (mind. 30 h)

TMG _____ Anzahl Flugstunden (mind. 30 h)

Durchführung eines Ausbildungslehrgangs in einer ATO/DTO mit einem angemessenen theoretischen Unterricht und

Kunstflugunterricht im Umfang von _____ Anzahl Flugstunden (mind. 5 h)

In folgenden Luftfahrzeugen (Flugzeuge oder TMG mit Motorantrieb) _____ Anzahl Flugstunden (mind. 30 h)

Bestätigung der Ausbildung durch die Ausbildungsorganisation

Die Bewerberin/der Bewerber wurde gem. FCL.800 VO (EU) Nr. 1178/2011 zum Erwerb der Kunstflugberechtigung im vorgenannten Umfang ordnungsgemäß ausgebildet. Die in diesem Antrag gemachten Angaben werden als richtig bescheinigt.

Die Ausbildung erfolgte in der ATO oder DTO (ausbildende Flugschule vor Ort):

ATO/DTO Zeugnis Nr.

Datum

Stempel
Verein / Flugschule

Unterschrift
Ausbildungsleiter

Erweiterung einer Kunstflugberechtigung

Fachliche Voraussetzungen für die Erweiterung einer Kunstflugberechtigung auf Flugzeugen oder TMG für Inhaber einer Lizenz mit Berechtigung für Flugzeuge oder TMG:

Schulungsflüge mit Lehrberechtigten FI/CRI,
die den vollen Kunstflug-Lehrplan umfasst haben _____ (mind.3)

auf dem Luftfahrzeug _____ (Flugzeuge/TMG)

Bestätigung der Ausbildung durch den Lehrberechtigten (FI/CRI)

Die Bewerberin/der Bewerber wurde gem. FCL.800 VO (EU) Nr. 1178/2011 zur **Erweiterung** der Kunstflugberechtigung im vorgenannten Umfang ordnungsgemäß ausgebildet. Die in diesem Antrag gemachten Angaben werden als richtig bescheinigt.

Name, Vorname des Lehrberechtigten

Lizenznummer

Ort, Datum

Unterschrift
der Lehrberechtigten/ des Lehrberechtigten

Antrag der Bewerberin/ des Bewerbers

Hiermit beantrage ich den Eintrag der Kunstflugberechtigung

für die Luftfahrzeugkategorie

in meine Lizenz

Lizenznummer

Mir ist bekannt, dass ich als Inhaber einer Privatpilotenlizenz stets über eine gültige Bescheinigung über die Feststellung der Zuverlässigkeit nach § 7 des Luftsicherheitsgesetzes (LuftSiG) verfügen muss. Der Nachweis über die Zuverlässigkeitsüberprüfung ist fünf Jahre gültig. Drei bis sechs Monate vor Ablauf der Gültigkeit ist ein erneuter Antrag auf Durchführung einer luftsicherheitsrechtlichen Zuverlässigkeitsprüfung zu stellen.

Ort, Datum

Unterschrift
der Antragstellerin/des Antragstellers